

**Zeitschrift:** Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum

**Herausgeber:** Benediktiner von Mariastein

**Band:** 61 (1984)

**Heft:** 7

**Artikel:** Der Künstler in der Kirche. X

**Autor:** Scherer, Bruno Stephan

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1030782>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Der Künstler in der Kirche X

P. Bruno Stephan Scherer

Auf vier neuere Bücher Hedwig Bolligers wird in meinem Beitrag hingewiesen, weitere noch erhältliche Werke dieser Autorin müssten im Buchladen erfragt werden. Interessierte Eltern und Jugendliche seien vor allem auf die preisgünstigen SJW-Hefte (Schweizerisches Jugendschriftenwerk) aufmerksam gemacht.

Wie letztes Jahr kann ich auch diesmal auf Neuerscheinungen der Benediktinerin Sr. *Kyrilla Spiecker* (sie wurde vorgestellt in «Mariastein» Nr. 7/1982) hinweisen: Neue «Einsichten und Weghilfen», prächtige Sprüche und Aphorismen, erschienen in ihrem vierten Sprüche-Buch *Stimmgabel* (Würzburg: Echter 1984. 103 S.). Ebenso tief und präzis wie in den kurzen Sprüchen, aber in weiterem Zirkelschlag und in engerer Verbindung miteinander präsentieren sich die Erkenntnisse und Überlegungen *Kyrilla Spieckers* um das Wort, um «Wurzelworte» (Glauben, Beten, Anbeten) und «Schicksalsworte» (Frieden, Freundschaft, Liebe, Dienen usw.), um «Reizwörter» und «Wort-Anfragen zum Antworten»: «*Worte ins Leben*» (Olten/Freiburg i. Br.: Walter 1984. 111 S.). Auch von Dr. *Alphons Häggerle* – er stellte sich in «Mariastein» Nr. 6/1976 vor – sind zwei Neuerscheinungen anzuseigen (beide im Cantina-Verlag, Mythenstr. 20, 6410 Goldau): «*Dome und Zypressen*», Städte und Landschaften Italiens (1983; mit 13 Bildern). Darunter befindet sich die Beschreibung eines Besuchs der benediktinischen Stätte Subjaco. – 1982 erschien der Gedichtband «*Rechenschaft*» in der Reihe «Innerschweizer Lyriktexte» (im oben genannten Cantina-Verlag), darin Natur und Umwelt, Kultur und europäisches Erbe von Vergil bis Reinhold Schneider in ihren beglückenden Stimmungen wie auch in ihrer Bedrohtheit erfahren werden.

Seit Herbst 1982 gibt Alphons Häggerle mit mir zusammen die (1978 begründeten) literarischen Reihen «*Innerschweizer Lyrik- und Prosatexte*» heraus, die gelegentlich in «Mariastein» vorgestellt werden sollen. Interessenten können beim Cantina-Verlag, 6410 Goldau (Telefon 041/82 18 77) Prospekte anfordern.

In diesem zehnten Heft «*Der Künstler in der Kirche*» soll wie letztes Jahr mit Sr. *Clarita Schmid* und 1977 mit Sr. *Marie Gebhard Arnold* wieder eine Innerschweizer Schriftstellerin zum Wort kommen: die Zuggerin *Hedwig Bölliger*. Sie besass einen Bruder, der fast genau 60 Jahre lang Benediktinermönch in Einsiedeln war, auch er künstlerisch begabt: Klavierspieler, Organist und Musiklehrer. (Er trat im September 1923 ins Noviziat ein und starb am 7. Februar 1983).